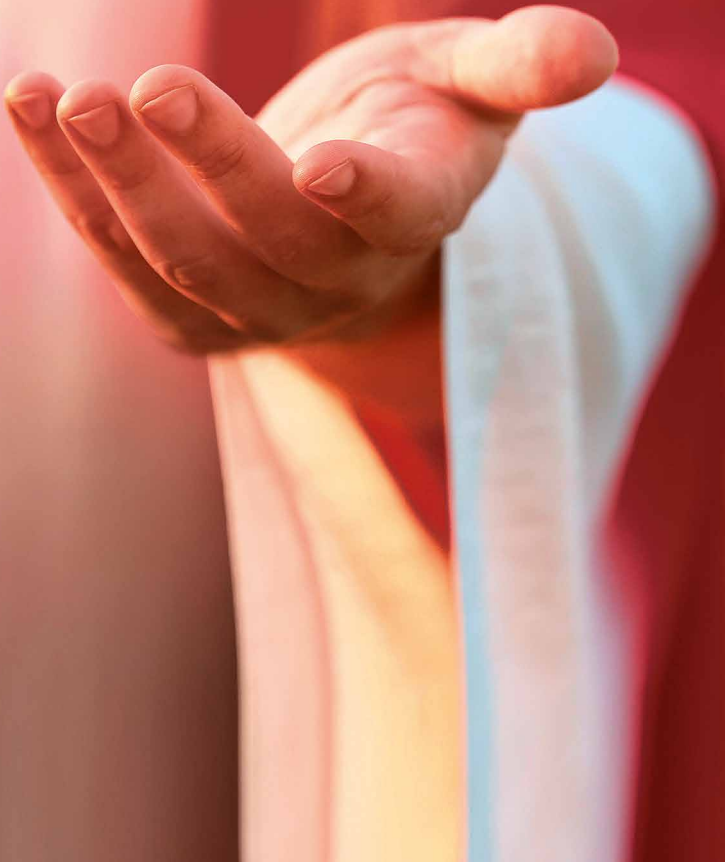


November 2023



*Ein Wunderwerk Gottes:
**Achte auf
die Hand!***



Ein Wunderwerk Gottes: Achte auf die Hand

Wir sind ein erstaunliches Wunderwerk Gottes, auf wunderbare Art und Weise gemacht – so lesen wir es in Psalm 139. Schauen wir nur einmal unsere Hände an, die wir so oft im Alltag benutzen, ohne uns bewusst zu sein, wie wichtig, kostbar und besonders sie für uns sind. Es begeistert uns, wenn wir die Hände eines neugeborenen Babys betrachten. Es ist alles da, alles beweglich und doch so winzig. Es dauert, bis sie etwas greifen oder festhalten können. Jeder Handgriff muss erst gelernt und viele Male erprobt werden.

Wir begrüßen uns mit den Händen, besiegeln einen Bund damit, winken zum Abschied, wischen Tränen ab und erheben sie in Lobpreis und Anbetung. Wir können Hände auflegen und segnen, Metall bearbeiten, Babys wickeln, Fische angeln, Brote kneten, unsere Fäuste im Ärger ballen, mit dem Finger auf andere zeigen, ein Instrument spielen, dirigieren. Wir können lieblosen oder Steine schmeißen, pflanzen oder ausreißen, Wunden heilen oder verletzen, reparieren oder zerreißen ...

Auch die Bibel spricht in ganz unterschiedlichem Kontext von Händen. Als ich mich mit diesem Thema beschäftigte, wurde mir wieder bewusst, wie reichhaltig das Wort Gottes ist und wie stark es unser Glaubensleben berührt, selbst in den Dingen unseres Alltags.

Erinnern wir uns an die Hände, die einen Segen erschlichen haben. **Jakob** umwickelte auf den Rat seiner Mutter Rebecca hin seinen Arm mit



Fell, damit die tastende Hand Isaaks ihn als Esau erkannte. Isaak sagte: *„Es ist Jakobs Stimme, aber die Hände sind Esaus Hände“* (1. Mose 27,22).

Erinnern wir uns an die Hand, die an die Wand schrieb, als König **Belsazar** alle seine Mächtigen im Reich zu einem Gelage geladen hatte und sie aus den geraubten goldenen Gefäßen des Tempelschatzes aus Jerusalem trinken ließ. Im selben Augenblick erschien eine Hand, die seinen Untergang an die Wand zeichnete: Gezählt sind deine Tage, gewogen und für zu leicht befunden (s. Daniel 5,24-28).

Esra war Priester und Schriftgelehrter. Sein tiefstes Herzensverlangen war, den Tempel Jahwes wieder aufzurichten. Der König von Persien erkannte, dass Gottes Hand auf seinem Leben lag, spendete Silber und Gold und gab es Esra mit, damit er seinen Auftrag erfüllen konnte, *„weil die gute Hand seines Gottes über ihm war“* (s. Esra 7,6+9; 8,22).

Wir lesen von Gottes erschaffender Hand: *Ja, meine Hand hat die Grundmauern der Erde gelegt und meine Rechte den Himmel ausspannt; ich rufe ihnen zu: allesamt stehen sie da* (Jesaja 48,13).

Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, und das Himmelsgewölbe verkündet seiner Hände Werk (Psalm 19,2).

Erinnern wir uns, dass Gottes Hand Schutz bietet: *Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit* (Jesaja 41,10).

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine schützende Hand über mir (Psalm 139,5).

Schauen wir auf das Neue Testament, so werden uns **die heilenden und helfenden Hände von Jesus** sehr wichtig. Jeschuas Hände waren immer aktiv! Und sie sind es bis heute und in unsere Umstände hinein.

Er nahm Kinder in seine Arme, legte die Hände auf sie und segnete sie.

Seine Hand stillte den Sturm.

Seine Hand schrieb in den Staub und die Frau war frei.

Seine Hand strich einen Brei aus Lehm und Spucke auf blinde Augen.

Seine Hand berührte die Bahre eines toten Jungen.

Seine Hand stieß die Tische der Wechsler um.

Seine Hände brachen das Brot und speisten Tausende.

Seine Hände wuschen den Jüngern die Füße.

Seine Hände reichten den Jüngern Brot und Wein.

Seine Hände wurden ans Kreuz genagelt.

Seine Hände bereiteten ein Frühstück am See.



In der Apostelgeschichte lesen wir das Gebet der ersten Christen:

*Strecke deine **Hand** aus, dass Heilungen und Zeichen und Wunder geschehen durch den Namen deines heiligen Knechtes Jesus.*
Apostelgeschichte 4,30

In Jakobus 5 wird uns der Auftrag gegeben, dass wir **für Kranke beten, Hände auflegen und sie salben** sollen – welch ein Vorrecht, dies im Namen von Jesus Christus tun zu dürfen! Und sogar noch mehr: Die Apostelgeschichte berichtet uns, dass Menschen durch die Handauflegung den Heiligen Geist (s. Apostelgeschichte 8,17) und die Gaben des Heiligen Geistes empfangen (s. 2.Timotheus 1,6).

Hände sind ein wichtiges Werkzeug für Gott zur Umsetzung Seiner Pläne und Absichten. **Er will uns und unsere Hände gebrauchen, damit Sein Ratschluss zustande kommt.** Gib Ihm deine Hände – und dein ganzes Wesen – neu hin.

*Ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie gehen nicht verloren in Ewigkeit, und niemand wird sie aus meiner **Hand** rauben.*

Johannes 10,28

Freitags-Gottesdienst online mit Sigrid und Martin



jeden Freitag um 19:30 Uhr
inspirierend – kraftvoll – ermutigend
Infos auf der Gottes-Haus-Webseite



www.gottes-haus.de/live

www.youtube.com/user/gotteshausde

www.facebook.com/GottesHaus

www.vimeo.com/gotteshaus



Wir wissen heute, dass die **althebräische Schrift** zuerst eine Symbolschrift gewesen ist. Bestimmte Begriffe wurden durch ein Bildsymbol dargestellt. Der althebräische Buchstabe „Ajin“ zum Beispiel durch ein Auge.

Der heilige Name Gottes JHWH besteht aus vier Buchstaben: Jod, He, Waw, He.

Der erste Buchstabe **Jod** bedeutet „Hand“.

Der nächste Buchstabe **He** erscheint doppelt. Er bedeutet: „Achte auf dies“ oder „Siehe“ oder „Hier ist es“.

Der dritte Buchstabe **Waw** bedeutet Nagel, Haken oder Klammer.

Wenn wir die Bedeutungen der drei Worte kennen und das Wort JHWH ansehen, sehen wir eine Hand, zwei Mal „achte auf dies“ und einen Nagel. Die Botschaft lautet:

„Achte auf die Hand, achte auf den Nagel!“

Ist das nicht erstaunlich und berührend? Jahwe, hat durch Seine Hand und Seinen Mund die Welt ins Dasein gebracht. In Seinem ewigen Namen codierte Er bereits das größte Wunder aller Zeiten, den Segen des Neuen Bundes, der durch den Kreuzestod Jeschuas aufgerichtet wurde. Seine ans Kreuz genagelten Hände bezahlten durch Sein vergossenes Blut den Schuldschein, der gegen uns stand.

SIEHE NAGEL - SIEHE HAND

ו י ו י
כ ה כ ה
כ י כ י
יהוה
YHWH

Jahwes Hand streckt sich jedem Menschen in Seinem Sohn Jeschua entgegen. Es ist das liebende Angebot des Vaters im Himmel, der jeden zu sich ziehen will. Wer diese Hand ergreift, dem gilt die Zusage:

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.
Jeremia 31,3

Sei dir sicher: **Seine Hand hält dich in den dunklen Wegabschnitten, den Stürmen und Attacken des feindes fest und geschützt. Du wirst am Ziel ankommen, denn Seine Verheißung gilt dir:**

Ich mache dich stark, ja ich stehe dir bei. Ja, ich halte dich mit der rechten Hand meiner Gerechtigkeit.
Jesaja 41,10



Gottes Haus

Viele Menschen – auch Christen – fühlen sich in ihren problematischen Lebensumständen wie auf verlorenem Posten und sind von den Schwierigkeiten, die ihnen entgegenstehen, zermüht und ausgebremst. Bei nicht wenigen geht es um das blanke geistliche Überleben.

Wir wissen, dass Gott viel mehr für jeden Einzelnen von uns bereithält. Er will uns erlösen, befreien, heilen, beschenken, segnen und uns real begegnen. Wir dürfen und können aus unserer persönlichen Wüste herauskommen – hinein in die alle Lebensbereiche umfassende Fülle Gottes.

Gottes Haus – Der Ermutigungsdienst ist ein gemeinnütziges, überkonfessionelles, christliches Werk mit einem Herz für Menschen, die mehr von Gott empfangen wollen. Der Schwerpunkt des Dienstes von Gottes Haus liegt auf Internetarbeit und Publikationen.

Unser Glaubensbekenntnis:
www.gottes-haus.de/glaubensbekenntnis

Spendenkonto:
VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg
IBAN: DE24 5329 0000 0010 7878 07
BIC: GENODE51BHE

www.gottes-haus.de/spenden
Gottes Haus gemeinnützige UG
(haftungsbeschränkt)
Postfach 1242
36188 Rotenburg an der Fulda
info@gottes-haus.de
www.gottes-haus.de



Videos von Gottes Haus

Prägnant, inspirierend, motivierend, ermutigend

Predigten und Seminare:
www.gottes-haus.de/predigten

MINI-Kurzbotschaften (3–5 Min.):
www.gottes-haus.de/videos

Livestream-Übertragung:
www.gottes-haus.de/live

Bete mit uns

Videos zum Mitbeten für verschiedene Lebenssituationen
www.gottes-haus.de/gebet/bete-mit-uns

Wir beten für dich

Sprich dein Anliegen auf den unseren
Anrufbeantworter oder sende uns eine E-Mail.

Was dir wirklich hilft

Wichtige Wahrheiten für dein tägliches Leben
www.gottes-haus.de/gebet/was-dir-wirklich-hilft

Online-Newsletter

Mehrmals pro Woche neu ermutigt und inspiriert:
www.gottes-haus.de/newsletter

Glaubensschule

Die kostenlose Glaubensschule von Gottes-Haus:
www.gottes-haus.de/weg

Freundesbrief

Unser Freundesbrief, gratis per Post, 4–5 mal im Jahr:
www.gottes-haus.de/post

Evangelistisches Material

Kostenlose Broschüren
für deine persönliche Evangelisation:
www.gottes-haus.de/gratis



Facebook: www.facebook.com/GottesHaus



Odysee: www.odysee.com/@gotteshausde



Instagram: www.instagram.com/gottes_haus



Youtube: www.youtube.com/gotteshausde